

	<b>Objekt:</b> Brotkorb GERHARDI 428 für Gerhardi & Co., Lüdenscheid
	<b>Museum:</b> Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de
	<b>Sammlung:</b> VIII. Sammlung Lüdenscheider Impuls 1901-1906
	<b>Inventarnummer:</b> 2022-0129

## Beschreibung

Jugendstil Brotkorb GERHARDI 428 für Gerhardi & Co., Lüdenscheid

Der im Jugendstildekor im Auftrag der Lüdenscheider Metallwarenfabrik Gerhardi & Co. unter der Modell-Nr. 428 ausgeführte Brotkorb gehört, obwohl nicht als Künstlerentwurf belegt, zu den wegweisenden Künstlerentwürfen des 'Lüdenscheider Impuls'. In der Gestaltung greift er die Entwürfe Maurice Dufrenés (1876-1955) für Gerhardi auf.

-----

Maßgeblich geprägt durch die teils engen familiären, gesellschaftlichen und geschäftlichen Verbindungen der Lüdenscheider Familien und Unternehmen Eduard Hueck und Gerhardi & Co. zu Karl Ernst Osthaus (1874-1921) und dem durch ihn geprägten 'Hagener Impuls', wurde die westfälische Industriestadt Lüdenscheid für einen kurzen Zeitraum zwischen etwa 1904-1908 zu einem Stilbildenden Zentrum des Jugendstils.

Der Innovationsgeist der Lüdenscheider Unternehmer erstreckte sich damit nicht nur auf die Metallverarbeitung an sich, sondern nun vielmehr auch auf neue Formansprachen und neue Absatzmärkte im Bereich des Kunstgewerbes.

## Grunddaten

Material/Technik:

Zinn

Maße:

Format ca. L 41,5 x B 19,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1906
	wer	Gerhardi & Co.

	wo	Lüdenscheid
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Karl Ernst Osthaus (1874-1921)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Julius Meier-Graefe (1867-1935)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maurice Dufrière (1876-1955)
	wo	

## Schlagworte

- Art Nouveau
- Brotkorb
- Hagener Impuls
- Jugendstil
- Lüdenscheider Impuls
- Metallkunst des Jugendstils
- Zinn

## Literatur

- Dedo von Kerksenbrock-Krosigk (2001): Metallkunst der Moderne. Berlin